

Case Studies

Verrechnungspreise

VPR in der Praxis anhand von Kurzfallstudien, inkl. erste Fragen und Antworten zum Wartungserlass 2025

- Forderung nach § 6 Z 6 EStG, oder doch eine verdeckte Ausschüttung nach § 8 Abs 2 KStG
- Ausgewählte Beispiele zur Wahl der Verrechnungspreismethode bzw. deren Anwendung
- Finanz- und Darlehenstransaktionen
- Änderungen Konzernstrukturen, inkl. Standortvorteile
- Dokumentations- und Meldepflichten nach VPDG und BAO vs. VPR
- Multilaterale Risikobeurteilung und Outcome-Letter iSd 118b BAO
- EU-Meldepflichtgesetz – DAC 6
- EU-Betriebsprüfung/Joint Audit – DAC 7



StB Dr. Eva-Maria Kerstinger
EY Österreich



Mag. Roland Macho
Finanzamt für Großbetriebe



20.10.2026



13:00–17:30



Wien



lindecampus.at

Case Studies Verrechnungspreise

20. Oktober 2026

OECD-Fremdvergleichsgrundsatz und rechtliche Bedeutung der OECD-VP-Leitlinien, u.a.

- Fremdvergleichsgrundsatz nach § 6 Z 6 EStG/Art 9 OECD-MA
- Gewinnkorrektur § 6 Z 6 EStG oder doch vA iSd § 8 Abs 2 KStG?
- Offenkundige vA (VO zur KEST-Einbehaltung iSd Mutter-Tochter-Richtlinie)
- Verstärkter Fokus auf die tatsächlichen (wirtschaftlichen) Verhältnisse und der Substanz
- Nichtanerkennung (Umqualifizierung) bzw. die Gewinnzurechnung an zwischengeschaltete Gesellschaften

Ausgewählte Beispiele zur Verrechnungspreismethode

- Kostenbasis und durchlaufende Posten, Gewinnaufschlag, ja oder nein?
- Wenn ja, in welcher Höhe? Routinedienstleistung/Low value-adding intra-group services (LVAIGS)
- Control over Risk: Konzept der Risikokontrolle (am Beispiel der Auftragsforschung)
- Vertriebsergebnisse der Zukunft – Methodenwahl, Amount B/Pillar I & Co
- Datenbankstudien und Dokumentationsverpflichtungen
 - Margenermittlung und Verluste in Covid- und Wirtschaftskrisenjahren
 - Korrektur auf den Median vs. EuGH-Rechtsprechung
 - Voraussetzungen für Year-End-Adjustments (Jahresendanpassungen)

Dokumentations- und Meldepflichten nach VPDG und BAO vs. VPR

Praxisbeispiel: Multilaterale Risikokontrolle und Outcome-Letter iSd § 118b BAO

DAC 7: EU-Betriebsprüfungen (Joint Audit) aus Praktikersicht

Mag. Roland Macho, Finanzamt für Großbetriebe

Ausgewählte Beispiele zu verrechnungspreisspezifischen Problemstellungen, z.B.:

Konzernumlagen bzw. Konzerndienstleistungen als „schwer fassbare“ Leistungen

- Einzelverrechnung vs. Umlagekonzept
- Verrechnung aus Sicht des Dienstleistungserbringers
- Benefits Test aus Sicht des Dienstleistungsempfängers

Finanz- und Darlehenstransaktionen (länger- vs. kurzfristige Finanzierungen)

- Analyse im Rahmen des Fremdvergleichsgrundsatzes – Eigenkapital vs. Fremdkapital
- Methoden und Dokumentation zur fremdüblichen Zinssatzermittlung
- Berücksichtigung des „Implicit Credit Support“ – wann ja, wann nein?
- Banken- vs. Dienstleistungskonzept beim Cash Pool

Änderung Konzernstrukturen inkl. Standortvorteile

- Funktionsverlagerung, ja oder nein oder vielleicht?
- Optionen und Konsequenzen (u.a. Abgeltungszahlungen, Meldepflichten etc.)
- Wie sind Standortvorteile (if any) aufzuteilen?

Persönliche Haftung – wie weit reicht die Sorgfaltspflicht

- Spannungsfeld: Verrechnungspreise vs. verbotene Einlagenrückgewähr
- Wann kommt es zur Geschäftsführerhaftung?

StB Dr. Eva-Maria Kerstinger, EY Österreich

Zielgruppe

- Leiter:innen und Mitarbeiter:innen aus dem Steuer-, Finanz- und Rechnungswesen sowie Controlling
- Steuerberater:innen, Wirtschaftsprüfer:innen und deren Mitarbeiter:innen
- Unternehmer:innen, Geschäftsführer:innen, Vorstände

Vortragende



StB Dr. Eva-Maria Kerstinger

Steuerberaterin und Partnerin im Bereich Transfer Pricing bei EY; davor als Fachbereichsleiterin KMU Teil des Managementteams des Finanzamts Österreich, stellvertretende Leiterin des bundesweiten Fachbereichs Verrechnungspreise in der Steuer- und Zollkoordination des BMF, sowie Tax-Expertin in der Steuerabteilung eines internationalen Konzerns; Lehrbeauftragte an der Hochschule Campus Wien.



Mag. Roland Macho

Bereichsleiter des Finanzamtes für Großbetriebe; Tätigkeitsschwerpunkt im Bereich der Verrechnungspreise; wissenschaftliche Leitung der Tax-Management-Studiengänge an der Hochschule Campus Wien; Prüfungskommissär für Steuerberater:innen; Fachvortragender und Fachautor.

Transfer Pricing in der **Gestaltungs- und Prüfungspraxis**

Linde

Steuern.
Wirtschaft.
Recht.
Am Punkt.



Verrechnungspreise kompakt

Macho | Steiner | Spensberger (Hrsg.)

4. Aufl. 2023
480 Seiten, kart.
978-3-7143-0378-0

€ 84,-

digital
erhältlich



Versandkostenfrei bestellen
www.lindeverlag.at

Organisation

Termin

Dienstag, 20. Oktober 2026, von 13:00 bis 17:30 Uhr

Tagungsort

Hochschule Campus Wien, Raum A.-1.05.
1100 Wien, Favoritenstraße 226

Teilnahmegebühr (zzgl. 20 % MwSt.)

EUR 316,- für Linde-Abonnent:innen
(Zeitschriften & Lindeonline)

EUR 395,- für sonstige Interessent:innen
einschließlich Unterlagen, Begrüßungskaffee, Erfrischungs-
getränken und Imbiss.

Auszug aus den **Allgemeinen Geschäftsbedingungen**, die
Vollversion finden Sie unter www.lindeverlag.at/agb.

Anmeldungen werden ausschließlich schriftlich entgegenge-
nommen und nach Eingang ihrer Reihenfolge berücksichtigt.

Bei **Stornierung** (schriftlich) der Anmeldung ab 14 Tage vor
Veranstaltungsbeginn sind 50 %, bei Stornierung am Veran-

staltungstag selbst bzw. bei Nichterscheinen sind 100 % der
Teilnahmegebühr fällig. Die Stornogebühr entfällt bei Nomi-
nierung einer Ersatzperson.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, bei nicht ausrei-
chender Teilnehmer:innenzahl die Veranstaltung kurzfristig
abzusagen sowie kurzfristige Programm- oder Terminände-
rungen aus dringendem Anlass vorzunehmen. Im Falle einer
Absage der Veranstaltung bieten wir eine Umbuchung auf die
nächste Veranstaltung an bzw. statten wir bereits geleistete
Zahlungen an den Linde Verlag zurück. Weitere bereits getä-
tigte Aufwendungen werden nicht rückerstattet.

Ermäßigungen

Wenn sich drei oder mehr Personen aus Ihrem Unternehmen
anmelden, gewähren wir Ihnen und Ihren Kolleg:innen einen
Preisnachlass von 10 %. Konzipient:innen/Berufsanwärter:in-
nen (Steuerberatungs- oder Rechtsanwaltsprüfung) erhalten
einen Preisnachlass von 20 % auf EUR 395,-. Ermäßigungen
sind nicht addierbar.

Linde Verlag Ges.m.b.H.

Scheydgasse 24
1210 Wien

Handelsgericht Wien
FB-Nr.: 102235X
ATU 14910701

Kontakt

Natalia Migas, BA

Kundenservice Linde Campus

☎ +43 1 24 630-877

✉ campus@lindeverlag.at

Anmelde- und Bestellformular

☐ **Ja**, ich nehme am Seminar **Case Studies Verrechnungspreise** am 20. Oktober 2026 teil.

☐ **Ja**, ich bin Linde-Abonnent:in, Abo-Nr.:

☐ **Ja**, ich bestelle Ex. **Verrechnungspreise kompakt**.

Titel | Vorname | Zuname

☐ Berufsanwärter:in | Konzipient:in

Abteilung | Position

Firma

Adresse

Telefon

E-Mail

Rechnung an

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich mit den AGB und der Datenschutzbestimmung des Linde Verlages einverstanden.
Abrufbar unter www.lindeverlag.at/agb und www.lindeverlag.at/datenschutz.

Datum | Unterschrift

 lindecampus.at

 +43 1 24 630-877

 campus@lindeverlag.at